

Falschmeldung von Bloomberg gravierend

New York. Der Wunsch nach Krieg scheint aktuell in so manchen Redaktionen groß zu sein. Beim US-Finanznachrichtendienst *Bloomberg* hat das womöglich dazu geführt, dass am 5. Februar eine Falschmeldung über den Beginn einer russischen Invasion in der Ukraine veröffentlicht wurde. Nach etwa einer halben Stunde wurde die Meldung zurückgenommen und folgender Hinweis veröffentlicht: »Wir bereiten Schlagzeilen für viele Szenarien vor. Die Schlagzeile ›Russland fällt in die Ukraine ein‹ (Russia Invades Ukraine) wurde versehentlich heute gegen 16 Uhr auf unserer Website veröffentlicht. Wir bedauern den Fehler zutiefst. Die Überschrift wurde entfernt, und wir untersuchen die Ursache.« (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/420405.falschmeldung-von-bloomberg-gravierend.html>